

**Workshop Institut für systemische Entwicklung und Fortbildung, IEF, Zürich**  
**28. und 29. Oktober 2024, ganztägig: 9.30 bis 17 Uhr**

## **Chronisch Krank - Kompetenz im Umgang mit chronisch körperlich kranken Patienten**

### **Ziele:**

- Kompetenz im Erkennen psychischer Komorbiditäten
- Kompetenz im Behandlungssetting
- Kompetenz im Verwenden verschiedener psychologischer Methoden
- Erkennen von Übertragungssituationen
- Arbeit mit Progredienzangst
- Arbeit mit Angehörigen und Kindern
- Kommunikation auf Augenhöhe: der Patient als selbstfürsorglicher Experte
- Selbstreflexion

### **Inhalte:**

Gerade die Erfahrungen rund um Corona haben uns gezeigt, wie sehr körperliche Bedrohungen mit psychischen Beeinträchtigungen einher gehen können. Immer öfters haben wir nun als Behandler\*innen mit Klient\*innen zu tun, die neben einer psychischen Auffälligkeit auch an einer körperlichen Erkrankung leiden. Und auch umgekehrt gibt es Komorbiditäten; nicht selten führt eine chronische Erkrankung zu einer psychischen Krise. Wie geht es uns selbst in der Behandlung, etwa mit Rheuma- oder Krebspatient\*innen, und wie unterscheidet sich die psychologische Beratung von der herkömmlichen Therapie? Welche Besonderheiten müssen berücksichtigt werden?

Theoretisch lernen wir, was im Kontakt mit chronisch körperlich kranken Menschen berücksichtigt werden muss, wie wir mit negativen Affekten und den Themen Tod und Vergänglichkeit umgehen können. Bedeutsam in dieser Arbeit ist der Einbezug von Angehörigen und Kindern und die Anregung der Patient\*innen zu selbstfürsorglichem Handeln. Dabei reflektieren wir unsere eigene Rolle und lernen, unsere eigenen Emotionen und Grenzen professionell zu handhaben, auch im Sinne einer Selbstfürsorge. Die praktische Arbeit ist gekennzeichnet durch Methodenvielfalt und angeregt durch Elemente aus den kognitiven, imaginativen, hypnotherapeutischen und kreativen psychologischen Verfahren.

Das Seminar besteht aus einem Selbsterfahrungsteil und bietet zudem zahlreiche Tools für die eigene Arbeit mit den Klient\*innen. Hypnosekenntnisse sind für dieses Seminar keine Voraussetzung.

**Leitung:** Dipl. Psych Martina Berchtold- Neumann, Diplompsychologin, zertifizierte Hypnosetherapeutin und zertifizierte Psychoonkologin in eigener Praxis in Stein am Rhein (Schweiz). Kontakt: [www.mabene.ch](http://www.mabene.ch)

Berufliche Schwerpunkte sind die Arbeit mit Tumorpatient\*innen und anderen körperlich chronisch kranken Menschen; professionellen Musiker\*innen; Einzel- und Teamsupervisionen von Ärzte\*innen, Führungspersonen und Pflegefachpersonen in Arztpraxen und Spitälern in der Schweiz und in Deutschland.

Langjährige Erfahrungen im Fortbildungswesen mit Seminaren und Vorträgen sowie in der Organisation von Tagungen.

**Zielgruppe:** Ärzt\*innen, Psycholog\*innen und Psychotherapeut\*innen, Menschen in Sozial- und Heilberufen, Seelsorger, Mitarbeiter in Gesundheitsligen und im betrieblichen Gesundheitsmanagement.